

**Niederschrift 08-1318-31-20170615-BAO  
über die Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Krummesse  
am 15.06.2017 im Dörpshus in Krummesse**

Anwesend (stimmberechtigt):	Ausschussvorsitzender Uwe Schramm Ausschussmitglied Lothar Kleinschmidt Ausschussmitglied Horst Heise Ausschussmitglied Stefan Rieckhof Ausschussmitglied Rüdiger Spitzkat Ausschussmitglied Johann-David Michaelis Ausschussmitglied Petra Kanter
Es fehlen entschuldigt:	---
Außerdem anwesend (nicht stimmberechtigt):	Hans-Peter Fiebelkorn (BGM) Petra Bade (GV)

**Tagesordnung:**

- 1) **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**
  - 2) **Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 27.04.2017**
  - 3) **Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten (TOP) unter Ausschluss der Öffentlichkeit, Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung (GO)**
  - 4) **Änderungsanträge zur Tagesordnung**
  - 5) **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse**
  - 6) **Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden**
  - 7) **Einwohnerfragestunde**
  - 8) **Stecknitzweg (B-Plan 12) - Informationen**
  - 9) **Nahwärme und BHKW - Informationen**
  - 10) **Zusatzbeschilderung „Krummer Ellenbogen“**
  - 11) **Energieeinsparung Straßenbeleuchtung (Nachtabstaltung)**
  - 12) **Sanierungsarbeiten Feuerwehrgerätehaus**
  - 13) **Rissanierung (Fahrbahnen, Geh- und Radwege)**
  - 14) **Umlegung Abwasser- und Nahwärmeleitungen Lübecker Straße 6, 6a, 6b - Sachstand**
  - 15) **Neubau Kindergarten Regenbogenhaus II**
    - a) Photovoltaikanlage
    - b) Dachgeschossnutzung
    - c) Förderung zur Effizienznutzung KfW 55 Standard
- Unter Ausschluss der Öffentlichkeit*
- 16) **Pachtvertrag**
  - 17) **Verkauf einer Gemeindefläche**
  - 18) **Bauanträge**
- Wiederherstellung der Öffentlichkeit*
- 19) **TOP für die Homepage**
  - 20) **Verschiedenes zum Aufgabenbereich**
  - 21) **Schließung der Sitzung**

**Punkt 1 der Tagesordnung**

## Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Schramm eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr und stellt die ordnungsgemäß ergangene Einladung, die vollzählige Anwesenheit der Ausschussmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### **Punkt 2 der Tagesordnung**

#### Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 27.04.2017

Die Niederschrift der Ausschusssitzung vom 27.04.2017 wurde einstimmig genehmigt.

### **Punkt 3 der Tagesordnung**

#### Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten (TOP) unter Ausschluss der Öffentlichkeit; hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung (GO)

Der Ausschuss beschließt einstimmig die Tagesordnungspunkte 16 (Pachtvertrag), 17 (Verkauf einer Gemeindefläche) sowie 18 (Bauanträge) unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

### **Punkt 4 der Tagesordnung**

#### Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Ausschuss beschließt einstimmig, als neuen Tagesordnungspunkt unter TOP 17 – Verkauf einer Gemeindefläche aufzunehmen sowie den TOP 16 von Spielplatzweiterungsfläche in Pachtvertrag umzubenennen.

Daraus resultierend ändert sich die Tagesordnung wie folgt: TOP 16 – Pachtvertrag; TOP 17 – Verkauf einer Gemeindefläche; TOP 18 – Bauanträge; TOP 19 – TOP für die Homepage; TOP 20 – Verschiedenes zum Aufgabenbereich und TOP 21 – Schließung der Sitzung.

### **Punkt 5 der Tagesordnung**

#### Bericht über die Durchführung der Beschlüsse

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass

- in der Gemeindevertreterversammlung (GV) vom 11.05.2017 positiv über die Errichtung der Straßenbeleuchtung im Stichweg zwischen Achtern Dörf und dem Stecknitzweg entschieden wurde. Die Errichtung der Straßenbeleuchtung befindet sich nach der Beauftragung vom 18.05.2017 in Umsetzung.
- in der GV ebenfalls am 11.05.2017 die Errichtung der Einfriedung (Zaun) der Spielplatzfläche des Regenbogenhauses II bestätigt und anschließend beauftragt wurde. Der Ausschussvorsitzende weist darauf hin, dass unter TOP 16 diesbezüglich noch weitere Informationen folgen werden.
- die Mitteilung an die Bürger bezüglich des eingebrachten und durch den Bauausschuss abgelehnten Antrags auf Errichtung eines Verkehrsspiegels an der Ecke Lange Reihe / Raiffeisenstraße erfolgt ist.

### **Punkt 6 der Tagesordnung**

#### Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende informiert, dass

- ein Register der potentiellen Stellen zur Rissanierung erstellt und an das Amt Berkenthin weitergeleitet worden ist. Der Ausschussvorsitzende bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern, die an der Erstellung des Registers mitgewirkt haben. Neben der bereits bekannten Firma, die in der Vergangenheit mit der Umsetzung der Rissanierung beauftragt worden war, liegt ein Angebot einer weiteren Firma vor. Dieses Angebot wird aktuell geprüft. Der Ausschussvorsitzende wird über die weitere Entwicklung informieren.
- am 17.05.2017 in der Lübecker Straße 8 zur Einmündung in den Stecknitzweg sowie an der Lübecker Straße 20b die Erdarbeiten zur Umsetzung der Anschlussarbeiten (u.a. Ausbau der Glasfaserinfrastruktur) der Deutschen Telekom AG durch die Firma Elektrotechnik Werner Stuhr GmbH durchgeführt worden sind.

- am 11.05.2017 vor dem Beginn der GV ein Termin mit den Gemeindevertretern vor dem Regenbogenhaus wahrgenommen wurde. Im Rahmen dieser Vor-Ort-Begehung wurden u.a. die unterschiedlichen Gestaltungsmöglichkeiten der Erdgeschossfassade des Regenbogenhauses II mit verschiedenen Musterklinkern (schwarz ; rot ; gelb , rot – schwarz - gelb - gemischt) begutachtet. Durch die Gemeindevertreter wurde sich mehrheitlich für die farblich gemischte Klinkervariante ausgesprochen, allerdings mit einem entsprechend reduzierten Gelbanteil.

Die restlichen Empfehlungen des Bauausschusses bezüglich der Gestaltung des Regenbogenhauses II wurden seitens der GV bestätigt.

- am 05.05.2017 um 14:00 Uhr ein Vor-Ort-Termin mit der Firma Garten und Landschaftsbau Brüning am östlichen Kanalwanderweg wahrgenommen wurde. Im Rahmen des Vor-Ort-Termins wurde u.a. ein Erdhobel sowie andere Wegebaumaschinen durch die Firma Brüning vorgestellt. Seitens des Umweltausschusses wurde die Umsetzung der Wegebaumaßnahmen im Zuge der letzten Sitzung vom 13.06.2017 mehrheitlich beschlossen. Die anfallenden Kosten, die im Rahmen der Umsetzung anfallen werden, werden zwischen den Etats des Umwelt- sowie des Bauausschusses aufgeteilt. Der Etat des Umweltausschusses wird mit den anfallenden Kosten der Wegebauarbeiten und der Etat des Bauausschusses wird mit den anfallenden Kosten des erforderlichen Füllmaterials belastet.
- am 30.05.2017 ein Vor-Ort-Termin mit der Firma Stihl zur Vorstellung von geräuschkämpfenden AdapTEC-Ringen, die im Zuge der Abwasserschachtsanierung mit eingebracht werden können, wahrgenommen wurde. Durch Frau Wittig wurde der Einsatz der o.g. Ringe auf Kreisebene geprüft. Die Firma Möller Bau GmbH hat am 07.06.2017 den Abwasserschacht an der Langen Reihe 21 unter Einsatz der AdapTEC-Ringe saniert. Der Ausschussvorsitzende weist ergänzend darauf hin, dass weitere Informationen zu diesem Thema im Intranet-Bereich der Gemeinde zur Verfügung stehen.
- die Arbeiten an der Parkfläche in der Langen Reihe 5 weiter voranschreiten. Die Grünfläche wurde bereits vorbereitet. Nach Anlieferung des restlichen Bodenmaterials werden die finalen Ebnungsarbeiten umgesetzt werden.  
Nach Abschluss dieser Arbeiten wird die Aufstellung von drei gestifteten Bänken (gestiftet wurden diese von der Raiffeisenbank eG Ratzeburg; Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg; Hotel-Restaurant Thormählen) sowie das Anlegen eines gepflasterten Weges und einer Blumenwiese erfolgen.
- sich die Gemeinde Krummesse im Dialog mit dem Stadtverkehr Lübeck GmbH bezüglich der Beeinträchtigung des Linienverkehrs im Bereich des vorderen Beidendorfer Wegs zur Kreuzung Klempauer Straße befindet.  
Der Ausschussvorsitzende bittet darum, ihm aussagekräftiges Bildmaterial von entsprechenden Situationen der Verkehrsbeeinträchtigung zukommen zu lassen. Dieses wird dann zur Abstimmung des Weiteren gemeinsamen Vorgehens an die Stadtverkehr Lübeck GmbH weitergeleitet werden.
- die Firma Grothe Bau GmbH & Co. KG ab dem 09.08.2017 mit der Einrichtung des Baustellenbereichs des Radwanderwegs beginnt. Die Bauarbeiten werden somit voraussichtlich am 14.08.2017, nach Durchführung der erforderlichen vermessungstechnischen Arbeiten, aufgenommen werden.
- vor der heutigen Sitzung des Bauausschusses ein Gespräch mit dem Städteentwicklungsplaner S. Lopitz bezüglich einer potentiellen Unterstützung zur Gemeindeentwicklung geführt wurde. Das weitere Vorgehen wird im Rahmen der kommenden GV – Sitzung am 29.06.2017 im nicht öffentlichen Teil beraten werden. Herr Lopitz wird an diesem Termin persönlich teilnehmen und entsprechende Auskünfte geben.
- es bezüglich des hohen Heckenwuchses im Bereich der Lübecker Straße / Grüner Weg zu vermehrten Anfragen seitens Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Krummesse zum Zurückschnitt der Hecke gekommen ist. Die Hecke im o.g. Bereich steht nach Durchsicht der entsprechenden Katasterauszüge auf privatem Grund und der entsprechende Heckenschnitt muss somit durch den Anwohner (Herrn Grube) erfolgen.
- die Landstraße 208 im Bereich der Ratzeburgerstraße aufgrund von umfänglichen Sanierungsarbeiten im Zeitraum vom 12.06 bis voraussichtlich 20.12.2017 vollgesperrt wird. Die verkehrsrechtliche Anordnung wird auf der Internetpräsenz der Gemeinde Krummesse durch den Ausschussvorsitzenden veröffentlicht.
- ein informatives Schreiben des Bürgermeisters der Gemeinde Groß Schenkenberg bezüglich der durchgeführten Umrüstungs-/Modernisierungsarbeiten an der dortigen Straßenbeleuchtung auf LED-Technik eingetroffen ist. Der Ausschussvorsitzende wird die zu Verfügung gestellten

Unterlagen prüfen und in der nächsten Sitzung des Bauausschusses über das weitere Vorgehen informieren.

Durch Ausschussmitglied Rieckhof wird die noch ausstehende Reparatur der Straßenbeleuchtung im Bereich der Parkfläche in der Straße Am Ring angesprochen. Der entsprechende Auftrag zur Umsetzung wurde durch den Ausschussvorsitzenden bereits an die Firma Elektrotechnik Werner Stuhr GmbH übermittelt.

Herr Schramm wird diesbezüglich abermals mit der Firma Elektrotechnik Werner Stuhr GmbH in Kontakt treten und die direkte Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED – Technik prüfen lassen.

## **Punkt 7 der Tagesordnung**

### **Einwohnerfragestunde**

Durch Bürger der Gemeinde Krummesse werden keine Fragen an den Ausschuss gestellt.

Ausschussmitglied Spitzkat führt beziehend auf den Punkt zur Stiftung von Sitzgelegenheiten/Bänken auf der Parkfläche in der Langen Reihe 5, über welchen durch den Ausschussvorsitzenden im TOP 6 informiert wurde, an, dass die Dorfschaft sich ebenfalls zur Stiftung einer Bank bereiterklärt hatte. Durch Bürgermeister Fiebelkorn wird ergänzt, dass dieses Angebot sehr gerne in Anspruch genommen wird.

## **Punkt 8 der Tagesordnung**

### **Stecknitzweg - B-Plan 12, Informationen**

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass

- eine Anfrage zur Einfriedung des Wertstoffsammelplatzes am Parkplatzbereich des Stecknitzwegs eingegangen ist. Die Möglichkeiten zur Umsetzung sind durch den Ausschussvorsitzenden in Abklärung begriffen und sobald ein neuer Sachstand vorliegt wieder darüber informieren.

## **Punkt 9 der Tagesordnung**

### **Nahwärme und BHKW, Informationen**

Durch das Ausschussmitglied Lothar Kleinschmidt wird darüber informiert, dass

- nach dem Abschluss der erforderlichen Reparaturarbeiten, die durch den kapitalen Motorschaden erforderlich waren – der Ausschuss wurde darüber in der Sitzung vom 27.04.2017 unter dem TOP 9 informiert – das BHKW stabil und ohne signifikante Störungen läuft.

Anfang Juni kam es aufgrund eines nicht ausreichend hohen Methananteils (< 45 %) im Biogas, welches von der Betreibergesellschaft SBK (Stecknitz Biogas Krummesse) zur Verfügung gestellt wurde, zur Abschaltung des BHKW. Ausgelöst wurde der zu geringe Methananteil durch die Zuführung eines neuen biogenen Materials zur Fermentierung. Nach Erreichen eines Methananteils von > 50% im Biogas am 12.06 wurde das BHKW wieder in Betrieb genommen.

- es am 15.06 zu einer geplanten Abschaltung des BHKW von 12 bis 16 Uhr bedingt durch erforderliche Wartungstätigkeiten an der Transformatorstation gekommen ist. Nach Beendigung der Wartungstätigkeiten konnte das BHKW aufgrund eines defekten Anlassers nicht wieder in Betrieb genommen werden. Nach Austausch des defekten Anlassers wurde das BHKW gegen 18 Uhr wieder in Betrieb genommen. Bei Inbetriebnahme lagen die Methanwerte in einem akzeptablen Bereich von 52 – 53%.
- die erforderlichen Unterlagen des Förderantrags eingereicht sind und eine entsprechende Rückmeldung noch aussteht. Das Ausschussmitglied Kleinschmidt wird darüber informieren, sobald weitere Informationen zum gestellten Förderantrag vorliegen.
- sich die Regulierung der noch ausstehenden Forderungen der Gemeinde Krummesse gegenüber der e3plan GmbH mit der Versicherung der e3plan GmbH noch in Klärung befindet. Selbiges gilt für die noch offenen Forderungen der Gemeinde Krummesse an die Firma B & N.

- der Antrag bezüglich des EEG (Erneuerbare Energien Gesetz) vollständig bei der entsprechenden Klärungsstelle eingereicht wurde und eine Rückmeldung zum aktuellen Zeitpunkt noch aussteht. Sobald weitere Informationen vorliegen, wird das Ausschussmitglied darüber informieren.

Durch Ausschussmitglied Rieckhof wird angefragt, wie es sich mit einer potentiellen Schadenersatzleistung hinsichtlich der Abschaltung des BHKW bedingt durch die nicht eingehaltene aber vertraglich vereinbarte Biogas-Zusammensetzung verhält. Durch Bürgermeister Fiebelkorn wird angeführt, dass die Erfüllungsquote der vertraglich vereinbarten Zusammensetzung auf den entsprechenden Jahresmittelwert berechnet wird. Das weitere Vorgehen wird im Energiebeirat beraten.

### **Punkt 10 der Tagesordnung**

#### **Zusatzbeschilderung „Krummer Ellenbogen“**

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde der Gemeindevertretersitzung vom 11.05.2017 wurde durch einen Bürger der Gemeinde Krummesse darauf aufmerksam gemacht, dass im Verlauf der Klempauer Straße im sogenannten „Krummer Ellenbogen“ vermehrt Fahrzeuge zum augenscheinlichen Aufsuchen der Filiale der Kreissparkasse abgestellt werden.

Darüber hinaus wurde durch den Bürger angefragt, ob in diesem Straßenbereich ein beschränktes Einfahren für Anlieger, zur Vermeidung der dort vermehrt abgestellten Fahrzeuge, beschildert werden kann.

Nach ausgedehnter und eingehender Beratung beschließt der Ausschuss mit 6 Ja zu 1 Nein Stimme unter Berücksichtigung der verkehrsrechtlichen Gegebenheiten, dass eine Zusatzbeschilderung Durchfahrverbot – Anliegerverkehr aufgestellt werden soll.

### **Punkt 11 der Tagesordnung**

#### **Energieeinsparung Straßenbeleuchtung (Nachtabstaltung)**

Der Ausschussvorsitzende Herr Schramm stellt die aktuelle Situation zur Nachtabstaltung der Straßenbeleuchtung zur Energieeinsparung als allgemeine Diskussionsgrundlage vor. Dieser Sachverhalt wurde vom Ausschuss bereits vor längerer Zeit erörtert.

Es liegen zum aktuellen Zeitpunkt allerdings keine konkreten Pläne bzw. Forderungen zu einer vollen bzw. partiellen Nachtabstaltung der Straßenbeleuchtung vor.

Nach ausgiebiger Beratung beschließt der Ausschuss einstimmig, dass der Ausschussvorsitzende die Prüfung auf Fördermöglichkeiten zur Modernisierung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik vornimmt sowie, dass die Modernisierung der Beleuchtung Straßenzugweise umgesetzt werden soll.

Der Kostenpunkt zur Modernisierung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik wird in die Haushaltsplanung für 2018 mit aufgenommen.

### **Punkt 12 der Tagesordnung**

#### **Sanierungsarbeiten Feuerwehrgerätehaus**

Das Ausschussmitglied Spitzkat informiert, dass

- eine Vor-Ort-Begehung mit einer Tischlerei zur Aufnahme der erforderlichen Sanierungsarbeiten an den Fenstern des Feuerwehrgerätehauses sowie die Beauftragung der erforderlichen Arbeiten stattgefunden hat. Unter anderem wurden die Fensterdichtungen erneuert, kleinere Wartungstätigkeiten durchgeführt sowie ein Fenster aufgrund der Irreparabilität festgesetzt bzw. fixiert.  
Zur Durchführung der Neulackierung zur Erhaltung der Holzfenster liegt bereits ein Angebot in Höhe von ca. 1500 € vor. Weitere Angebote befinden sich im Zulauf. Wie in der Sitzung des Bauausschusses vom 27.04.2017 unter dem Tagesordnungspunkt 12 beschlossen, erfolgt die Vergabe des Auftrags an den wirtschaftlichsten Bieter.

Durch den Ausschussvorsitzenden wird ergänzt, dass die umfangreiche Sanierung der Nassräume mit einem entsprechenden Kostenpunkt in die Haushaltsplanung für 2018 zur ausschließlichen Verwendung für die entsprechenden Sanierungsarbeiten aufgenommen wird.

### **Punkt 13 der Tagesordnung**

#### **Rissanierungen (Fahrbahnen, Geh- und Radwege)**

Der Ausschussvorsitzende Herr Schramm erläutert, dass für die Durchführung der erforderlichen Rissanierungen an den Fahrbahnen sowie Geh- und Radwegen der Gemeinde Krummesse ebenfalls die Firma Liesen ... alles für den Bau GmbH in Frage kommen würde.

Es liegt darüber hinaus bereits ein Angebot der Firma SpagoTec GmbH zur Sanierung von ca. 1200 m Fahrbahn sowie Geh- und Radwegen in Höhe von ca. 4000 € vor. Es besteht die Möglichkeit einer Kostenreduktion bei einem Sanierungsvolumen von > 1500 m.

Nach kurzer Beratung beschließt der Ausschuss einstimmig, dass von der Firma Liesen ... alles für den Bau GmbH sowie von der Firma SpagoTec vergleichbare Angebote für ein Sanierungsvolumen von 1500 m angefordert werden sollen und dass der wirtschaftlichste Bieter die Beauftragung zur Umsetzung der entsprechenden Sanierungsarbeiten erhalten wird.

### **Punkt 14 der Tagesordnung**

#### **Umlegung Abwasser- und Nahwärmeleitungen Lübecker Straße 6, 6a, 6b - Sachstand**

Durch den Ausschussvorsitzenden Herrn Schramm wird über den aktuellen Sachstand zur Umlegung der Abwasser- sowie Nahwärmeleitung im Bereich der Lübecker Straße 6, 6a und 6b berichtet. Durch die Errichtung des Regenbogenhauses II auf dem oben genannten Bereich an der Lübecker Straße ist das Umlegen der entsprechenden Versorgungsleitungen u.a. Nahwärme- sowie Abwasserleitung erforderlich.

Die Umlegung der Nahwärmeleitung wird durch die Firma Gottburg Energie- und Wärmetechnik GmbH & Co KG betreut. Aktuell ist durch die Firma Gottburg in Abklärung inbegriffen, über welchen Durchmesser die in der Nahwärmeleitung eingesetzten Pex-Rohrleitungen verfügen.

Angebote zur Oberflächenentwässerung sowie zur Umlegung der Abwasserleitung liegen vor.

Die Umsetzung der erforderlichen Arbeiten wird mit dem Energiebeirat abgestimmt. Insbesondere, ob die aktuell verwendeten Pex-Rohrleitungen des Nahwärmenetzes wiederverwendet werden oder durch entsprechende Metallrohre, die dann in das bestehende Leckage-Meldesystem integriert werden können, ersetzt werden sollen.

Es sind zu diesem Tagesordnungspunkt keine Beschlüsse zu fassen.

### **Punkt 15 der Tagesordnung**

#### **Neubau Kindergarten Regenbogenhaus II**

##### a) Photovoltaikanlage

Die Möglichkeit zur Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dachbereich des Regenbogenhauses II wurde vom Architektenbüro SOLARC Architekten und Ingenieure GbR im Zuge der Gemeindevertretersitzung vom 07.06.2017 vorgestellt.

Bei einer Dachfläche von ca. 150 m<sup>2</sup> wären dies vorläufig geschätzte Mehrkosten in einem Bereich von 25.000 € bis 30.000 €. Das Regenbogenhaus II verfügt über eine effektiv nutzbare Dachfläche zur Errichtung einer Photovoltaikanlage von ca. 110 m<sup>2</sup>, wodurch sich Mehrkosten von ca. 20.000 € ergeben würden.

Explizierte Kostenschätzungen sind vom Bürgermeister für den o.g. effektiv nutzbaren Dachflächenbereich beim Architektenbüro SOLARC zum Beratungstermin am 29.06. angefragt worden.

##### b) Dachgeschossnutzung

In der aktuellen Bauplanung zum Regenbogenhaus II ist eine Dachstuhlkonstruktion unter Verwendung von Dachbrettbindern vorgesehen.

In Gesprächen zwischen dem Architektenbüro SOLARC, der Kindergartenleitung sowie der Kirchengemeinde stellte sich die Erforderlichkeit zur Implementierung einer Lüftungsanlage heraus. Eine Installation der Lüftungsanlage innerhalb des Technikraums im Erdgeschoss ist aufgrund der Dimensionierung nicht realisierbar.

Als Alternative wäre eine kombinierte Nutzung des Dachgeschosses (separater Technikraum sowie weiterer Spielbereich) durch die Umgestaltung der Dachkonstruktion möglich. Durch die Umgestaltung würde ein vorläufig geschätzt höherer Kostenanteil von 2000 – 3000 € entstehen.

c) Förderung zur Effizienznutzung KFW 55 Standard

Es besteht die Möglichkeit, durch Ausführung des KFW 55 Standards einen entsprechend geringeren Zinssatz für die erforderlichen Kreditmittel von 0,5 % zu erhalten. Dazu ist u.a. die Aufstockung der Isolierung im Dachbereich von 15 cm auf 18 cm erforderlich.

Für keinen der drei oben aufgeführten Sachverhalte erfolgt eine Empfehlung seitens des Bauausschusses an die Gemeindevertretung. Diese Themen werden im Rahmen der nächsten Gemeindevertreterversammlung, bei Vorlage der genauen Mehrkostenschätzung durch das Architektenbüro SOLARC, weitergehend beraten.

## **Ausschluss der Öffentlichkeit**

### **Punkt 16 der Tagesordnung**

Pachtvertrag

### **Punkt 17 der Tagesordnung**

Verkauf einer Gemeindefläche

### **Punkt 18 der Tagesordnung**

Bauanträge

Informationen zu den Tagesordnungspunkten 16, 17 und 18 sind im nicht öffentlichen Teil der Niederschrift dokumentiert.

## **Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit**

Der Ausschussvorsitzende teilt die unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse mit.

### **Punkt 19 der Tagesordnung**

TOP für die Homepage

Es gibt seitens des Bauausschusses keine Einträge für die Internetpräsenz der Gemeinde Krummesse.

### **Punkt 20 der Tagesordnung**

Verschiedenes zum Aufgabenbereich

Der Ausschussvorsitzende informiert über folgende Termine:

- SK Sitzung am 21.06.2017 um 19 Uhr im Bauhof.
- FV Sitzung am 22.06.2017 um 20 Uhr im Dörpshus.
- GV Sitzung am 29.06.2017 um 20 Uhr im Restaurant Leonardo.
- BA Sitzung am 31.08.2017 um 20 Uhr bei Thormählen.
- Informationsveranstaltungen der Vereinigten Stadtwerke GmbH am 06.07.2017 um 19:30 im Dörpshus sowie am 13.07 um 16 Uhr im Dörpshus.

Der Ausschussvorsitzende Herr Schramm informiert darüber, dass eine Anfrage der Grund- und Gemeinschaftsschule Stecknitz zur Durchführung der Abschlussfeierlichkeiten am 14.07.2017 in den Räumen der Sporthalle mit Nutzung der Auslegeware eingegangen ist.

Der Auf- und Abbau sowie die Reinigung wird eigenverantwortlich durch die Grund- und Gemeinschaftsschule Stecknitz organisiert bzw. durchgeführt. Durch den Krummesser Sportverein wurde sich bereits positiv zu der Anfrage geäußert. Über potentielle Kosten wird Bürgermeister Fiebelkorn direkt entscheiden. Es ist keine Beschlussfassung erforderlich.

Durch Ausschussmitglied Rieckhof wird mitgeteilt, dass die Sitzung des Schulverbandes aus terminlichen Gründen auf Montag, den 26. Juni verschoben werden musste. Die Sitzung beginnt um 18 Uhr in Berkenthin. Es finden u.a. Wahlen für zwei Mitglieder des Hauptausschusses sowie die Abstimmung über die geänderte Satzung statt. Ergänzend informiert Ausschussmitglied Rieckhof darüber, dass das Führen von Vorstellungsgesprächen im Rahmen der Neubesetzung der Stelle der organisatorischen Leitung des Gesamtbereichs zeitnah beginnen wird und, dass eine ausreichende Anzahl von 10 Bewerbungen zur Auswahl zur Verfügung steht.

Darüber hinaus informiert Bürgermeister Fiebelkorn darüber, dass die Bauanträge für das Regenbogenhaus II auf Kreisebene eingereicht worden sind. Abschließend bittet Bürgermeister Fiebelkorn die jeweiligen Verantwortlichkeiten der vier Zuständigkeitsbereiche unter anderem entsprechende Beschädigungen an den Asphaltdecken bzw. defekte Straßenbeleuchtung oder entsprechende Auffälligkeiten umgehend zu kommunizieren.

## **Punkt 21 der Tagesordnung**

### **Schließung der Sitzung**

Die Sitzung wird um 22:11 Uhr durch Herrn Schramm geschlossen.

---

Uwe Schramm  
Ausschussvorsitzender

---

Lennard Macke  
Protokollführung